

**Viel zu viel Plastik bei Reinigungsmitteln - es gibt Alternativen!**

**Zu viele Reinigungsmittel - zu viel Plastik**



Als erstes gilt für mich immer zu schauen: Was brauche ich wirklich.

Meist kann man viele Dinge "streichen" oder durch umweltfreundlichere Produkte ersetzt.

Da ich keinen Geschirrspüler habe, brauche ich nur ein Geschirrspülmittel, für die Wäsche ein Waschmittel und für alles andere nehme ich einen Allzweckreiniger. Die drei Reiniger habe ich mir in einem Geschäft, das unverpackte Dinge anbietet, in selbst mitgebrachte Glasflaschen füllen lassen. Diese kann ich immer wieder neu befüllen und habe somit keinen Müll mehr. Weiters habe ich noch ein wunderbares altes Hausmittel, das sich sehr vielseitig verwenden lässt - den Apfelessig. Diesen nehme ich als Entkalker (ab und zu in die Waschmaschine / Weichspülerfach geben) oder zur Desinfektion (Toilettenreinigung). Aber auch zum Fensterputzen oder mal als Haarspülung.

Zugegeben, dies ist doch eine große Umstellung zu den üblichen Haushaltreinigern, aber es funktioniert.

Als Reinigungstücher habe ich mir kompostierbare Öko-Schwammtücher gekauft. Diese kann man in der Waschmaschine waschen und somit lange verwenden, bevor man sie in die Biotonne schmeißt.

Vielleicht sind ein paar Anregungen dabei, wo man selber etwas ändern oder einsparen möchte. Das hilft nicht nur der Umwelt sondern auch dem Geldbeutel :)

Geschäfte in denen man sich Reinigungsmittel abfüllen lassen kann:

Frau von Grün, Paris-Lodron-Straße 15, 5020 Salzburg; Telefon: 0662 / 881660

Nimms lose: Gillitzerstraße 4, 83022 Rosenheim, Deutschland; Telefon: 0049 / 8031 / 6155112;  
[www.nimmslose.bio](http://www.nimmslose.bio)

Das Geschäft "Nimms lose" ist leider nicht der nächste Weg von uns zu Hause, und um nicht Plastik und Müll zu sparen, aber dafür Treibstoff zu verbrauchen, verbinden wir den Weg mit einem Ausflug alle paar Monate. Reinigungsmittel und auch viele Lebensmittel wie Nudeln oder Nüsse und Getreide, die hier unverpackt angeboten werden, halten einige Monate und kann man gut auf Vorrat einkaufen.